

NDB-Artikel

Parler, Michael von Gmünd Werkmeister am Münster von Straßburg, * um 1350 Freiburg (Breisgau), † 1387 oder 1388 vermutlich Straßburg.

Leben

Über P.s Ausbildung ist nichts bekannt. Als er 1383 Werkmeister am Straßburger Münster wurde, war er dort im wesentlichen mit Wiederherstellungsarbeiten nach einem großen Brand beschäftigt. Vielleicht stammt von ihm der Entwurf für den hölzernen Orgelfuß, der sich an der nördlichen Querschiffswand erhalten hat. Mit Sicherheit kommt er aber nicht als Zeichner des Planes für das sog. Glockengeschoß der Straßburger Westfassade in Frage, den ihm die Bauforschung früher zuschrieb; dieser muß aus stilistischen und baugeschichtlichen Gründen wesentlich früher entstanden sein. Eine gesicherte Arbeit ist nicht von ihm erhalten.

Literatur

H. Reinhardt, Johannes v. Gmünd, Baumeister an d. Münstern v. Prag u. Freiburg u. sein Sohn Michael v. Freiburg, Werkmeister am Straßburger Münster, in: Zs. f. Schweizer Archäol. u. Kunstgesch. 3, 1941, S. 152 ff.

Autor

Barbara Schock-Werner

Empfohlene Zitierweise

, „Parler, Michael von Gmünd“, in: Neue Deutsche Biographie 20 (2001), S. 71 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
